

Kindergarten-ABC Pfiffikus



Kindergarten
Pfiffikus

der Kita Ottobrunn GmbH

Kindergarten Pfiffikus

Einsteinstr. 7

85521 Ottobrunn

089/673 59 51 20

Email: [Pfiffikus@kita-ottobrunn.de](mailto: Pfiffikus@kita-ottobrunn.de)

[Farshad@Kita-Ottobrunn.de](mailto: Farshad@Kita-Ottobrunn.de)

A

Ausgangskonzept

Um zu vermeiden, dass Kinder nicht unbeaufsichtigt durch die Eingangstür des Kindergartens und unseres Gartens „durchschlüpfen“ können, brauchen wir Ihre Mithilfe:

- Persönliche Übergabe der Kinder an die Pädagogin
- Beachten Sie, dass die Türen immer geschlossen sind
- Wir bitten alle Eltern, den Ein- und Ausgangsbereich im Garten und im Gebäude mit im Blick zu haben, damit Sie gegebenenfalls auch Kinder, die nicht zu Ihnen gehören, daran hindern, den Kindergarten unbeaufsichtigt zu verlassen.

Abholberechtigung

Falls andere Personen als die Sorgeberechtigten/Eltern das Kind bringen oder abholen, sind diese mit einer **Vollmacht** als "abholberechtigte Personen" in der jeweiligen Gruppe zu benennen. Bitte teilen Sie jede Änderung der abholberechtigten Personen rechtzeitig und schriftlich mit.

Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht des Kindergartenpersonals beginnt mit der persönlichen **Begrüßung** am Morgen und endet mit einer direkten **Verabschiedung** beim Abholen Ihres Kindes.

B

Bring- und Abholzeiten

Unsere Kernzeit ist von **8:30 -12:30 Uhr**.

Frühdienst: **7:30 Uhr** (in der **gelben Gruppe**)

Abholzeiten: 13Uhr / 14 Uhr / Ab 15 Uhr. Wir bitten Sie, Ihre Buchungszeiten nach der Eingewöhnungszeit einzuhalten, da der Ablauf des Kindergartenalltags empfindlich gestört ist, wenn es klingelt.

Abweichungen von der Bring- und Abholzeit sind nach Absprache mit dem pädagogischen Fachpersonal möglich. Wenn Sie Ihr Kind verspätet (z.B. nach einem Arzttermin) in den Kiga bringen möchten, kann das in Ausnahmefällen mit vorheriger Absprache zwischen Eltern und Pädagogin **bis 10:30 Uhr** geschehen. Späteres Bringen ist nicht möglich.

Um **16:30 Uhr schließt** der Kindergarten. **Ab 15:00 Uhr** findet gemeinsame Spätdienst in der **roten Gruppe** statt. Aus versicherungstechnischen Gründen müssen bis **16:30 Uhr** dahin alle die Räume des Kindergartens verlassen haben.

E

Eingewöhnung

Es ist sehr bedeutsam, dass Ihr Kind eine vertrauensvolle und stabile Beziehung zu den Erzieherinnen aufbaut. Deshalb verfolgen wir das Konzept der individuellen und an den Bedürfnissen des Kindes orientierten Eingewöhnung. Hat sich ihr Kind erfolgreich an den Tagesablauf gewöhnt und wird die gebuchte Zeit betreut, gehen Sie bitte auf die Pädagoginnen zu und vereinbaren Sie einen Termin für ein ca. 15-minütiges **Feedbackgespräch** zum Eingewöhnungsabschluss, falls Sie dies wünschen.

Entwicklungs-/ Elterngespräche

Einmal jährlich bieten wir Entwicklungsgespräche an. Bitte tragen Sie sich in die Terminliste für die Entwicklungsgespräche ein. Sie können jederzeit auf uns zukommen, wenn Sie einen

Termin für ein Elterngespräch wünschen. Auch kurze Tür- und Angelgespräche helfen uns gegenseitig, um „auf dem Laufenden“ zu bleiben

Elternpost

Auf der großen Magnetwand in dem Garderobenbereich finden Sie wichtige Informationen. Bitte nehmen Sie sich Zeit, diese Aushänge anzuschauen, da es uns sehr wichtig ist, den Kindergartenalltag transparent zu gestalten. Die ökologische Nachhaltigkeit liegt uns zudem sehr am Herzen. Daher werden wir einen Großteil der Elternbriefe per Email versenden. Bitte geben Sie dazu Ihre aktuelle Email-Adresse in der Gruppe bekannt. Falls Sie nicht per Email erreichbar sind, teilen Sie dies ebenfalls mit, damit wir Ihnen den Infobrief in Papierform aushändigen können.

Elternbeirat

Jährlich im Oktober findet die Elternbeiratswahl statt. Es ist wünschenswert, dass aus allen Gruppen Eltern vertreten sind. Sie sind eine wichtige Hilfe als beratendes Gremium und Bindeglied zwischen Elternschaft, Personal und Träger der Einrichtung.

F

Feste

Wir feiern gern, da Feste den Alltag beleben und verschönern!

Wir bitten um Ihr Verständnis, wenn wir manche Feierlichkeiten dann nur mit den Kindern in den Gruppen und ohne Sie als Eltern feiern können. Alles halten wir natürlich bildhaft fest und Sie haben die Möglichkeit die Aushänge im Kindergarten zu bestaunen.

Fotos

Wir weisen alle Eltern darauf hin, dass es **nicht gestattet** ist, andere Kinder im Kindergarten zu fotografieren. Bei den Festen und Feiern weisen wir nochmal darauf hin, dass die Verwendung der zur Verfügung gestellten Fotos ausschließlich für **private Zwecke** vorgesehen ist und keine Verbreitung über Email, Facebook, WhatsApp oder ähnliche Social-Messaging-Dienste gestattet ist.

Ferien und Termine

Unsere Schließzeiten entnehmen Sie bitte der ausgeteilten Auflistung und den Aushängen an der Pinnwand.

Für bestimmte Schulferienzeiten, an denen der Pfiffikus geöffnet ist, werden wir eine Abfrage durchführen. Bitte geben Sie hier **verbindlich** an, an welchen Tagen Ihr Kind die Einrichtung besuchen wird. Da ein Teil des Personals in dieser Zeit Mehrarbeit abbaut, benötigen wir die genaue Besucheranzahl, um den notwendigen Personalschlüssel gewährleisten zu können.

G

Gleitende Brotzeit

Wir wollen die Selbstständigkeit der Kinder fördern und die gleitende Brotzeit weiterführen. Wenn es Ihnen wichtig ist, dass Ihr Kind genügend isst oder trinkt, teilen Sie uns dies bitte immer wieder mit, damit wir im Einzelfall darauf achten können. Die Kinder benötigen zum Frühstück und, wenn sie länger als 14 Uhr im Kindergarten sind, für den Nachmittag ausreichend Brotzeit.

Gesunde Brotzeit

Wir bitten um eine **gesunde** und **abwechslungsreiche** Brotzeit **ohne** Süßigkeiten. Nutella, Schokolade, Kindermilchschritte, Kinderpinguin, Fruchtzwerg, Fruchtquetschi und ähnliche Lebensmittel sollen die Kinder nicht in den Kindergarten mitbringen. Ein kleiner Nachtisch, wie ein Naturjoghurt, ist erlaubt. Im Rahmen der Erziehungspartnerschaft bitten wir Sie auf uns zu kommen, wenn Sie Anregungen für eine gesunde Brotzeit wünschen. Wir behalten uns vor, kleine Hinweiszettel in die Rucksäcke der Kinder mit einer Erinnerung an Sie zu stecken.

Geburtstag

Wir feiern mit der Gruppe den Geburtstag Ihres Kindes. Bitte teilen Sie uns ein paar Tage im Voraus mit, ob Sie einen Kuchen (**keine Sahne, Pudding, keine Nüsse o.ä.**) oder eine herzhaftere Brotzeit für die Gruppe mitbringen. Bitte geben sie **keine Geschenke** (Gummibärchen o.ä.) für die übrigen Kinder der Gruppe mit, da dieser Tag der Ehrentag des Geburtstagskindes ist und es selbst mit einem Geschenk vom Kindergarten überrascht wird und nicht andersrum.

H

Hausschuhe

Die Kinder sollten im Kindergarten Hausschuhe tragen. Kontrollieren Sie bitte, ob die Hausschuhe **rutschfest** sind, die richtige Größe haben und an den Fersen geschlossen sind, damit die Kinder **nicht** aus den Hausschuhen **herausrutschen**. Bitte achten Sie darauf, die Hausschuhe in die vorgesehenen Fächer zu stellen, damit die Reinigungskraft ordnungsgemäß reinigen kann. Bitte kontrollieren Sie regelmäßig, ob die Hausschuhe noch passen bzw. heile sind.

Handy

Im Interesse einer guten Kommunikation bitten wir darum, Ihre Handys während der Bring- und Abholsituation in der Tasche zu lassen. Auch Ihre Kinder hatten einen erlebnisreichen Tag und möchten Ihnen zeitnah davon berichten. Bei uns in der Einrichtung herrscht Handyverbot für alle.

Hospitation in der Einrichtung

Ein Teil von unserer Bildung und Erziehung Auftrag ist unsere pädagogische Arbeit für die Eltern sichtbar zu machen.

Sie wollen wissen, wie sich ihr Kind in der Kita verhält und womit es sich beschäftigt. Mit dem «Live»-Einblick während einer Hospitation können Sie besser vorstellen, was Ihr Kind im Kita-Alltag erlebt und wie das Raum-, Material-, und Aktionsangebot Ihr Kind in seiner Entwicklung unterstützt. Sie sehen Ihr Kind in einer anderen Umgebung und können bislang unbekannte Ressourcen an ihm entdecken. Sie können gerne in Absprache mit Gruppenleitungen das Angebot von uns in Anspruch nehmen.

K

Kleidung

Im Kindergarten ist **bequeme** Kleidung erwünscht, die auch ruhig mal **schmutzig werden** darf. Bitte denken sie bei schlechtem Wetter an **Regenbekleidung** und **Gummistiefel** (im Winter gefüttert) und ob es der Jahreszeit entspricht. Diese können sie gerne im Kindergarten lassen. Bitte bewahren Sie eine Tasche mit **Wechselsachen** (Ersatzhose, 2 Unterhosen, 2 Oberteile, 2 Paar Socken – Hausschuhersatz bei Bedarf) am Garderobenplatz Ihres Kindes auf. Kontrollieren Sie ab und an die Tasche, insbesondere nach Beschädigungen und ob die Sachen noch passen. **Bitte beschriften Sie die Kleidungsstücke (Jacken, Hausschuhe, Gummistiefel).**

Kranke Kinder

Wenn Ihr Kind krank ist, braucht der kleine Körper ausreichend Ruhe, um wieder gesund zu werden. Daher können kranke Kinder nicht im Kindergarten betreut werden. Sollte Ihr Kind Fieber haben, bringen Sie es bitte erst wieder, wenn es 24 Std. fieberfrei war. Dies gilt auch für andere Symptome wie Erbrechen, Durchfall, ansteckende Krankheiten. (§34 IfSG). **Bei Ansteckende Krankheiten sind die Eltern verpflichtet die Kita zu benachrichtigen.**

Konzeption

Die Konzeption wird immer weiterentwickelt und aktualisiert.
Unsere Konzeption finden Sie auf der Homepage.

M

Mitbringstag

Immer **montags** ist Mitbringstag und die Kinder können **ein** Spielzeug/ **eine** Sache von zuhause mit in den Kindergarten nehmen. Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Kinder Dinge mitbringen, auf die sie selbst gut aufpassen können bzw. deren evt. Verlust oder Beschädigung verkraftbar ist. Kleinteile (Legos, Playmobil) ist eher ungeeignet. In Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat 2018 wurde ein Kriterienkatalog festgelegt, welche Sachen am Mitbringstag mitgebracht werden dürfen:

- Grundsätzlich Spielsachen **ohne Batterie!**
- Etwas vom Wochenende (Gebasteltes, Gemaltes, Foto,) zum Erzählen im Stuhlkreis
- Bücher
- Kuscheltier
- Malbücher
- Gesellschaftsspiele (zum Mitspielen anderer Kinder)
- Puppen/ Autos
- Im Stuhlkreis mal was vorsingen oder vom Wochenende erzählen reicht auch!

Uns ist es wichtig, dass die Kinder sich dabei nicht mit Materiellen Werten messen und immer neue Spielsachen mitbringen, sondern wir uns und unsere Fähigkeiten und Neigungen besser kennen lernen.

O

Obstkorb

Mehr frische Obst und Gemüse möchten wir den Kindern in unserem Kindergarten täglich anbieten. Dadurch werden die Kinder mit den wichtigen Vitaminen und Mineralien versorgt, die für eine gesunde Entwicklung brauchen. Für alle Gruppen steht einen Korb bei der Garderobe der gelben Gruppe. Sie können mit Ihrer Unterstützung den Korb von **Montag bis Donnerstag** mit frischem Korb und Gemüse befüllen. Ihre Unterstützung ist selbstverständlich freiwillig. Wir schneiden dann täglich das mitgebrachte Obst und Gemüse zu der Brotzeit auf.

N

Newsletter

Transparentes Arbeiten ist uns sehr wichtig. Mit unserem monatlichen Newsletter informieren wir Eltern über aktuelle Themen in der Einrichtung und wichtige bevorstehende Termine und Veranstaltungen im nächsten Monat. Bitte nehmen Sie sich Zeit und lesen Sie unseren Newsletter.

P

Personalometer - Notbetreuung

Wir sind immer für Ihre Kinder und Sie da! Aber auch wir sind vor Krankheit und personellen Fluktuationen nicht geschützt. Damit Sie immer einen transparenten Einblick in die **tagesaktuelle Personalsituation** haben, ist im Eingangsbereich in der Garderobe ein Personalometer angebracht, woraus ersichtlich ist, welche pädagogischen Angebote noch möglich sind bzw. wie Sie uns in Krisenzeiten aktiv unterstützen können.

R

Rücklaufzettel

Bitte geben Sie die Rückmeldungen aus Elternbriefen schriftlich ab. Entweder mit dem entsprechenden Abschnitt oder als kurze Antwort per Email.

S

Schläfchen Stunde

Unsere „**Neugierigen Maulwürfe**“ (3-4-Jährige), die täglich bis 15 Uhr oder länger im Kindergarten bleiben, **ruhen** sich (nach abgeschlossener Eingewöhnung) nach dem Mittagessen aus. Dafür verwandelt sich der Mehrzweckraum in eine gemütliche Ruhezone, wo die Kinder die Gelegenheit bekommen sich von den vielen Reizen und Eindrücken am Vormittag auszuruhen oder zu schlafen. **In der Zeit der bayrischen Schulferien oder bei personellem Engpass findet keine „Schliefchen Stunde“ statt.**

Hygiene Konzept

Zum Schutz der Privatsphäre Ihres Kindes und zur Förderung der Selbstständigkeit bitten wir Sie, Ihr **Kind in der Früh** beim Bringen **allein zum Händewaschen** in das Kinder-Bad zu schicken. (Ausnahme Eingewöhnungszeit) Sie können in der Zeit in der Garderobe warten oder sich Aushänge im Gang ansehen, bis Ihr Kind zurückkommt.

Spiele

Spiele ist die fundamentale **Lernform** von Kindern. Deshalb messen wir der Freispielzeit eine besondere Bedeutung zu. Von 8:00-10:00, nach Wahl der Kinder in der Angebotszeit von 10:30 – 11:30 Uhr sowie von 13:30 Uhr bis zum Abholen haben Ihre Kinder die freie Wahl des Spielpartners oder der Spielgruppe, des Spielmaterials, des Spielortes, z.B. Puppenecke, Bauecke, usw., der Spieldauer. In dieser Zeit werden Freundschaften aufgebaut und gepflegt. Wenn Ihr Kind häufig zu spät kommt, hat es wenig Gelegenheit, Freundschaften zu knüpfen und oft Schwierigkeiten, sich in bereits bestehende Spielgemeinschaften einzuklinken.

T

Trips und Ausflüge

Einmal im Kindergartenjahr macht der ganze Pfiffikus einen Ausflug. Der Termin wird Ihnen rechtzeitig bekannt gegeben. Insbesondere im letzten Kindergartenjahr werden wir mit den Vorschulkindern Kurztrips durchführen, um die Alltagskompetenzen zu stärken und das Sachwissen und kulturelle Wissen zu vertiefen. Mögliche Ziele können sein: Theater, Bücherei, Bäckerei, Caterer, Sea Life, Feuerwehr, Polizei, ADAC oder ähnliches.

Turnhalle/ Turnschuhe

Das kindliche Gehirn ist darauf ausgelegt, **durch Bewegung zu lernen**.

Daher gehen wir bei schönem Wetter gern in den Garten, machen Spaziergänge in den Wald, zum Spielplatz oder zum Schlittenberg. Zusätzlich haben wir die Möglichkeit einen Tag in der Woche die **Turnhalle** der Schule zu nutzen. Bitte dazu **immer** passende **Turnschuhe** im Kindergarten deponieren. Kinder, die keine geeigneten Schuhe haben können am Turnangebot nicht teilnehmen.

W

Wochenplan

Um unsere pädagogische Arbeit für Eltern transparent zu gestalten, finden Sie neben unserer Gruppe einen Wochenplan. Während der Angebotszeit wird in Gruppe Vorschularbeit geleistet, damit die Kinder ihre Fertigkeiten und Fähigkeiten für den Übergang zur Schule vertiefen können. Durch unsere Vorschulwand werden wir die Vorschularbeit für Sie transparent machen.

Z

Zwiebellook – Matschhose – Winterkleidung

Unsere Räume sind warm und es hat sich bewährt, wenn die Kinder im „Zwiebellook“ angezogen werden. Im Winter bitte einen Schneeanzug mitgeben, der im Kindergarten bleiben kann. Bitte auch an Handschuhe, Mütze, Schal und geeignetes Schuhwerk denken. Im Sommer benötigen die Kinder ein Cappy und eine Sonnencreme, die auch im Kindergarten bleiben kann. Für die nasse Jahreszeit bitte eine Matschhose, Regenjacke sowie Gummistiefel im Kindergarten aufbewahren, die wir bei Bedarf anziehen lassen.